

LVR-Klinikum Essen · Postfach 10 30 43 · 45030 Essen

Datum und Zeichen bitte stets angeben

Mai 2018/Bo

**Klinik und Lehrstuhl für
Psychosomatische Medizin
und Psychotherapie**

Direktor: Univ.-Prof. Dr. med. M. Teufel

Herr Univ.-Prof. Dr. med. M. Teufel

Tel 0201 7227-500

Fax 0201 7227-504

Martin.Teufel@uni-due.de

Sehr geehrte, liebe Kollegin, sehr geehrter, lieber Kollege,

als Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie möchten wir Sie über unsere nächste Fortbildungsveranstaltung im Sommersemester 2018 im Rahmen unseres Curriculums informieren und Sie herzlich einladen zum Vortrag von

Herrn Univ.-Prof. Dr. med. Claas Lahmann, Universität Freiburg**zum Thema****„Wenn der Leib zur Last wird –
Update somatoforme Störungen“**

am 27.06.2018, 17:30 Uhr

im Raum 1.74 (Bibliothek, 1. Etage) des LVR-Klinikums Essen

Virchowstr. 174, 45147 Essen.

Patienten mit anhaltenden oder wiederkehrenden, die Lebensqualität beeinträchtigenden Körperbeschwerden stellen sowohl in der Primär- als auch in der spezialisierten Versorgung eine große Herausforderung dar.

Während diese häufig auch als „funktionell“ kategorisierten Störungen im ICD-10-System als somatoforme Störungen klassifiziert werden, hat sich im DSM-5-System der Begriff der somatischen Belastungsstörung etabliert, der stärker auf das Beschwerdeerleben und Krankheitsverhalten als auf die Frage einer organischen Erklärbarkeit versus Nicht-Erklärbarkeit der Beschwerden fokussiert.



Wir freuen uns über Ihre Hinweise zur Verbesserung unserer Arbeit. Sie erreichen uns unter der Telefonnummer 0221 809-2255 oder senden Sie uns eine E-Mail an Anregungen@lvr.de

Vorstand des Klinikums: Dipl.-Math. Jane E. Splett (Vorsitzende)
Prof. Dr. med. Norbert Scherbaum, Dipl.-Pflegerwissenschaftlerin (FH) Christiane Frenkel
Besucheranschrift/Lieferanschrift: Virchowstraße 174, 45147 Essen
LVR-Klinikum Essen im Internet: www.klinikum-essen.lvr.de

Bankverbindung:
Sparkasse KölnBonn
IBAN: DE27 3705 0198 1933 3126 52, BIC: COLSDE33XXX
USt-IdNr.: DE 122 656 988, Steuer-Nr.: 214/5811/1303

Der Vortrag gibt einen Überblick über ätiologische Modelle sowie diagnostische Konzepte und legt den Schwerpunkt auf die störungsorientierte Behandlung, die sich an aktuellen Kurzzeittherapie-Studien (PISO & ENCERT) sowie der in Kürze erscheinenden, aktualisierten AWMF-S3-Leitlinie orientiert.

Professor Claas Lahmann ist Direktor der Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie am Universitätsklinikum in Freiburg. Er ist international renommierter Fachexperte im Bereich somatoformer Störungen. Er hat viele klinische und experimentelle Studien auf dem Gebiet von somatoformen Körperbeschwerden und Schwindelsymptomatik durchgeführt und mehr als 150 Fachveröffentlichungen publiziert. Er ist Spezialist in körperpsychotherapeutischen Herangehensweisen bei somatoformen Symptomen. Für seine Arbeiten wurde er mehrfach ausgezeichnet, u.a. erhielt er 2008 den A.-E. Meyer Preis für Psychotherapieforschung des DKPM.

Die Fortbildung ist mit zwei Fortbildungspunkten von der Ärztekammer Nordrhein anerkannt.

Ihre Rückmeldung an u. g. E-Mail-Adresse würde uns bei der Planung helfen. Sollten Sie darüber hinaus an unserem Newsletter interessiert sein, senden Sie bitte ebenfalls eine Mail an: Psychosomatik.Essen@lvr.de

Wir würden uns sehr freuen, Ihr Interesse geweckt zu haben, freuen uns auf Ihr Kommen und einen anregenden Austausch.

Für die Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'M. Teufel', with a stylized flourish at the end.

Univ.-Prof. Dr. med. M. Teufel